

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 07. HuFA 2020-2025 Sitzungsdatum: 27.01.2022 Niederschrift

Übach-Palenberg, den 27.01.2022

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Oliver Walther versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2021
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.06.2021 aus öffentlicher Sitzung
3. Nachverdichtungsmöglichkeiten im Bereich der Bergarbeitersiedlung Boscheln
4. Widmung von Gemeindestraßen für den öffentlichen Verkehr
5. Forstwirtschaftsplan 2022
6. Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021
Hier: Hilfsmaßnahmen der Verwaltung und Verteilung der Spendengelder an Geschädigte
7. 6. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans (SEP) der Stadt Übach-Palenberg
8. Landesförderprogramm „Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ - Auslobung und Vergabe des „Heimat-Preises“ in Übach-Palenberg
9. Annahme einer Schenkung des Seniorenvereins Boscheln e.V.
10. Annahme einer Schenkung des Übacher Tauchteams 83 e.V.
11. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 11.1. Änderung der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad)
hier: § 7 Abs. 2 "Allgemeine Verhaltensregeln"

12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

13. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.06.2021 aus nichtöffentlicher Sitzung

14. Grundstücksangelegenheiten

14.1. Veräußerung einer Fläche aus den Grundstücken Flur 6, Flurstücke 1030 und 1031 tw., Rosenweg

14.2. Veräußerung des Grundstücks Flur 13 Nr. 17/1 und Flur 20 Nr. 145

14.3. Veräußerung einer Teilfläche des Grundstücks Flur 33 Flurstück 1719, Fröbelstraße

14.4. Veräußerung eines Gewerbegrundstückes im Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus; ehem. Gut Weißenhaus (3)

14.5. Veräußerung einer Erweiterungsfläche für ein Unternehmen an der Boschstraße

14.6. Veräußerung einer Teilfläche des Grundstücks Flur 11 Nr. 230 im Bereich der Ortslage Stegh

15. Erweiterungen zur Tagesordnung

16. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Daniela Altana	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Bernhard Brade	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Marcel Derichs	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Peter Fröschen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Walter Junker	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Doris Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	als persönlicher Vertreter für Stadtverordneten Rainer Reißmayer
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Gerd Streichert	SPD (SPD-Fraktion)	
Frau Angela Suchan	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	
Frau Corinna Weinhold	UWG (UWG-Fraktion)	

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Oliver Walther CDU

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen
Herr Stadtverwaltungsrat Dieter Gudehus
Herr Stadtoberinspektor Alexander Mainz
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek
Frau Stadtsekretäranwärterin Svenja Besgens

Schriftführerin

Frau Verwaltungsangestellte Lea Krifft

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte **Bürgermeister Walther** alle anwesenden Stadtverordneten, die Verwaltungsbediensteten, den Vertreter der Presse sowie die Zuschauer.

Er stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Bürgermeister Walther informierte, dass aufgrund von Abwesenheit der ständigen Schriftführerin eine neue Schriftführung für die heutige Haupt- und Finanzausschusssitzung bestellt werden müsse und ließ über folgenden Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Frau Verwaltungsangestellte Lea Krifft wird als Schriftführerin für die heutige Ausschusssitzung bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Zudem verwies **Bürgermeister Walther** auf die beabsichtigte Erweiterung der Tagesordnung und ließ hierüber abstimmen:

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Punkt 11.1 Änderung der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad) erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die **CDU-FDP-Fraktion**, die **SPD-Fraktion** sowie die **UWG-Fraktion** erklärten jeweils am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten zu wollen.

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.11.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.06.2021 aus öffentlicher Sitzung

Beschluss:

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.06.2021 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3 Nachverdichtungsmöglichkeiten im Bereich der Bergarbeitersiedlung Boscheln

Bürgermeister Walther wies darauf hin, dass der Ausschuss für Bauen und Ordnung die im Rahmen der Sitzungsvorlage vorgelegte Beschlussempfehlung zu Nummer 1 und 2 abgelehnt und Nummer 3 um die Formulierung „in einer Breite von 2 Metern“ ergänzt habe.

Es bestand Einigkeit unter den Ratsmitgliedern, dass man der Empfehlung des Ausschusses für Bauen und Ordnung folgen wolle. Insoweit zog die Verwaltung ihre Beschlussempfehlungen Nummer 1 und 2 aus der Sitzungsvorlage zurück. **Bürgermeister Walther** stellte die übrigen Punkte mit der Änderung aus dem vorberatenden Ausschuss für Bauen und Ordnung zur Abstimmung.

Beschlussempfehlung:

3. Eine Teilefläche des Flurstücks Nr. 1253, Flur 4 in der Gemarkung Übach-Palenberg soll an den Eigentümer des daneben liegenden Grundstücks verkauft werden. Der öffentliche Weg soll in einer Breite von 2 Metern im Eigentum der Stadt Übach-Palenberg verbleiben.
4. Der Bebauungsplan Nr. 90 Bergarbeitersiedlung Boscheln ist für den Flächenverkauf zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

4 Widmung von Gemeindestraßen für den öffentlichen Verkehr

Beschlussempfehlung:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG) vom 23.09.1995 (GV.NRW.S.1028, ber. In GV.NRW 1996, S.81, S.141, S.216, S.355, ber. In GV.NRW 2007 S.327) in der zurzeit geltenden Fassung wird die im Eigentum der Stadt Übach-Palenberg stehende Straße

- Fraunhoferstraße (Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 13, Flurstück-Nr. 324, Flur 12, Flurstücke-Nr. 330, 331)

als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrWG NRW eingestuft und dem öffentlichen Verkehr uneingeschränkt gewidmet. Sie hat entsprechend § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW die Funktion von Straßen, bei denen die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 Forstwirtschaftsplan 2022

Beschlussempfehlung:

Der Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2022 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**6 Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021
Hier: Hilfsmaßnahmen der Verwaltung und Verteilung der Spendengelder an Geschädigte**

Die **Verwaltung** erläuterte die vorliegende Sitzungsvorlage und ergänzte, dass sie eine aktuelle Mitteilung der NRW-Bank erhalten habe. Die NRW-Bank teilte mit, dass individuelle private Beratungen der betroffenen Anlieger für den Hochwasserschutz bis zu 80% förderfähig seien. Die restlichen 20% müssten von den Haushalten selbst getragen werden. Dieser Eigen-

anteil würde über die Spendenmittel bis zu einer Höhe von 20.000,- €, gemäß Beschlussempfehlung Nr. 2, erfolgen.

Des Weiteren teilte die **Verwaltung** mit, dass insgesamt 56 Anträge auf weiße Ware und 56 Anträge auf das Soforthilfepaket der Landesregierung Nordrhein-Westfalen eingegangen seien. In dem Zuge werde sie auch mit dieser Anzahl an Anträgen für die Verteilung der Spendengelder rechnen. Der Wert pro Haushalt beziehe sich dabei nicht auf die Anzahl der dort lebenden Personen.

Auf Nachfrage der **UWG-Fraktion**, teilte die Verwaltung mit, dass die Stadt als zuständige Stelle zwei Mitarbeiter*innen geschult habe, um Bürger*innen bei einer Antragsstellung auf Wiederaufbauhilfe zu unterstützen.

Beschlussempfehlung:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Von den Hochwasserspenden soll ein Betrag in Höhe von 20.000,00 € für die individuelle Beratung von privaten Schutzmaßnahmen der betroffenen Anlieger bereit gestellt werden.
3. Von den sodann noch verbleibenden Hochwasserspenden (derzeit 76.356,04 €) soll pro geschädigten Haushalt eine gleichmäßige Verteilung der Spendengelder vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

7 6. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans (SEP) der Stadt Übach-Palenberg

Beschlussempfehlung:

Der von der Projektgruppe Bildung und Region (biregio) ausgearbeiteten 6. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans (SEP) der Stadt Übach-Palenberg wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 8 Landesförderprogramm „Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ - Auslobung und Vergabe des „Heimat-Preises“ in Übach-Palenberg
-

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt - vorbehaltlich der Gewährung von Fördermitteln -, im Jahr 2022 einmalig den Heimat-Preis der Stadt Übach-Palenberg gemäß der Richtlinie des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung vom 25.07.2018 über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Förderprogramms „Heimat-Preis“ zu verleihen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Fördermittel zu beantragen und – vorbehaltlich der Mittelgewährung- das Verfahren zur Preisverleihung entsprechend den in der Vorlage genannten Kriterien und Staffellungen vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 9 Annahme einer Schenkung des Seniorenvereins Boscheln e.V.
-

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Übach-Palenberg stimmt der Annahme der Schenkung des Seniorenvereins Boscheln e.V. in Höhe von 837,92 €, ausschließlich für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke der Seniorenarbeit im Stadtteil Boscheln, zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 10 Annahme einer Schenkung des Übacher Tauchteams 83 e.V.
-

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Übach-Palenberg stimmt der Annahme der Schenkung des Vereins Übacher Tauchteam 83 e.V. in Höhe von ca. 8.900,00 €, zwecks Verwendung für den Behindertensport, zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11 Erweiterungen zur Tagesordnung

11.1 Änderung der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg (Ü-Bad) hier: § 7 Abs. 2 "Allgemeine Verhaltensregeln"

Beschlussempfehlung:

Der § 7 Abs. 2 der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg wird folgendermaßen geändert:

„Der Aufenthalt in den Schwimmbecken ist nur in sauberer Badekleidung gestattet. Hierzu zählen Badehosen, Badeshorts, Bikinis oder Badeanzüge. Der Aufenthalt im Nassbereich der Bäder ist nur in üblicher Badekleidung ohne Taschen gestattet.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei einer Enthaltung

12 Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Die **Verwaltung** teilte mit, dass die Stadt Übach-Palenberg eine Förderung von 530.000,00 € aus dem Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren erhalten habe.

Jedoch sei ein Fehler im Presseartikel der Geilenkirchener Zeitung vom 25.01.2022 zu dieser Thematik aufgetreten. Dort hieße es, dass der Stadtteil Übach eine Fördersumme von 304.000,- € erhalten habe. Hierbei handelt es sich aber um den Stadtteil Palenberg.

Anfragen

Anfrage der UWG-Fraktion:

Auf Anfrage der **UWG-Fraktion**, ob die Ausschusssitzungen eine Stunde später angesetzt werden können, teilte die Verwaltung mit, dass der Ausschussvorsitzende den Ausschuss einlädt und die Uhrzeit festlegt.

Anfrage der CDU-FDP-Fraktion:

Die Verwaltung teilte auf Anfrage der **CDU-FDP-Fraktion** mit, dass entgegenwirkende Maßnahmen, um die Vermüllung im Bereich des Glascontainers in Scherpenseel zu minimieren, in der Prüfung seien.

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Anfrage der **SPD-Fraktion**, ob eine Geschwindigkeitsanzeige auf der Marienstraße installiert werden könne, teilte die Verwaltung mit, dass es sich bei der Straße um eine Landstraße handle und daher noch in der Prüfung sei.

Bürgermeister Walther schloss um 17:47 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Walther** um 17:55 Uhr die Sitzung.

Walther
Bürgermeister

Krfft
Schriftführerin